Städtisches Klinikum München

Onkologische Station B3

Züricher Straße 45

80939 München

Patientenname: Max Mustermann

Geburtsdatum: 01.01.1970

Datum: 30.03.2025

Diagnose: Prostatakarzinom. Staging gemäß TNM: T2N1M0

Pathologie:

Histologie: G3

Grading: 35%

HER2: PR-

Ki-67: HER2 3+

Östrogenrezeptor: negativ

Progesteronrezeptor:positiv

Klinischer Verlauf:

In der Nachsorge fanden sich keine Hinweise auf ein Rezidiv. Die letzte MRT zeigte stabile posttherapeutische Verhältnisse. Die interdisziplinäre Tumorkonferenz empfahl ein multimodales Vorgehen. Die Patientin stellte sich mit neu aufgetretenen Beschwerden vor.

Die letzte MRT zeigte stabile posttherapeutische Verhältnisse. In der Nachsorge fanden sich keine Hinweise auf ein Rezidiv. Die Patientin stellte sich mit neu aufgetretenen Beschwerden vor. Die CT-Bildgebung dokumentierte eine stabile Krankheitslage.

Die CT-Bildgebung dokumentierte eine stabile Krankheitslage. Im Verlauf der Behandlung zeigten sich teils deutliche Nebenwirkungen. Histopathologisch wurde ein Adenokarzinom mit mäßiger

Differenzierung gesichert. Die Patientin stellte sich mit neu aufgetretenen Beschwerden vor.

Unter der laufenden Chemotherapie kam es zur Besserung des Allgemeinzustandes. Die Patientin stellte sich mit neu aufgetretenen Beschwerden vor. In der Nachsorge fanden sich keine Hinweise auf ein Rezidiv. Die interdisziplinäre Tumorkonferenz empfahl ein multimodales Vorgehen.

Laborwerte vom 25.03.2025:

Parameter	Wert	Einheit
LDH	12.18	mg/dl
Albumin	14.45	g/dl
Thrombozyten	1.11	U/I
GGT	11.0	mg/dl
CRP	8.8	10^9/I

Mit freundlichen Gruessen

Dr. med. Julia Weber